



Gemeinsam unterwegs

Pfarrblatt

der katholischen Kirchengemeinden
Seelsorgeeinheit Steinlach-Wiesaz

Bodelshausen • Dußlingen • Gomaringen • Mössingen • Nehren • Oftringen



*FÜRCHTE DICH NICHT,
DENN ICH BIN MIT DIR!*

Jes 41,10

Katholische Kirchengemeinden

St. Markus und St. Paulus
Hechinger Str. 32
72144 Dußlingen
Tel. 0 70 72 / 23 02
Fax 0 70 72 / 91 25 26
KathPfarramt.Dusslingen@drs.de
www.se-steinlach.drs.de



Mariä Himmelfahrt
Freiherr-vom-Stein-Str. 22
72116 Mössingen
Tel. 0 74 73 / 65 15
Fax 0 74 73 / 69 30
KathPfarramt.Moessingen@drs.de
www.se-steinlach.drs.de

Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Pfarrbüro Dußlingen:
Bettina Ramm
Mo bis Do von 08:30-12:00 Uhr
Do von 15:00-17:00 Uhr

Pfarrbüro Mössingen:
Wiebke Gelse/Susanne Waidmann
Mo, Di, Do, Fr von 08:00-13:00 Uhr
Mi von 14:00-17:00 Uhr

Unsere Kirchen sind in der Regel tagsüber geöffnet.

Kirchenpflege der Seelsorgeeinheit

Ortrun Globisch

Erreichbar im Pfarrbüro Dußlingen: Mi von 8:30 - 12:00 Uhr,
im Pfarrbüro Mössingen: Mo, Di, Do, Fr von 8:30 - 13:00 Uhr

Kath. Kirchenpflege Dußlingen:
Kreissparkasse Tübingen
DE25 6415 0020 0000 2439 39

Kath. Kirchenpflege Mössingen:
Volksbank in der Region eG
DE98 6039 1310 0541 4250 05

Pastorale Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Pfarrvikar Tijomon	01 52 - 13 10 23 68
Pastoralreferentin Bärbel Kannwischer	0 74 73 - 2 32 72
Gemeindereferentin Verena Puza	0 74 73 - 3 79 12 65
Diakon Matthias Tauch	0 74 73 - 72 23
Diakon i. R. Rainer Bochtler	0 74 73 - 74 17

Kirchenmusik

Jonathan Ferber 01 57 - 39 07 48 39

Redaktionsschluss für das nächste Pfarrblatt: Mittwoch, 28.08.2024

Weggedanken

Liebe Gemeinde,
in diesen Tagen machen sich zwanzig Jugendliche und sechs BegleiterInnen aus unserer Seelsorgeeinheit auf den Weg zur internationalen Ministrantenwallfahrt nach Rom. Die Wallfahrt steht dieses Jahr unter dem Motto „mit dir“. Diese beiden Worte sind aus Jesaja 41,10 entnommen, wo Gott seine Zusage gibt: „Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; hab keine Angst, denn ich bin dein Gott!“

Aber wie können wir uns nicht fürchten, wenn wir einen Blick in die Welt werfen und auf die Kriege in der Ukraine, im Nahen Osten und an vielen anderen Orten auf der Erde schauen? Wie können wir keine Angst haben angesichts der Naturkatastrophen weltweit und der Wetterereignisse auch bei uns vor Ort, die der Klimawandel mit sich bringt? Wie können wir furchtlos sein bei immer mehr Hass und Hetze in unserer Gesellschaft?

Gerade als Christen können wir die Augen vor der Not in der Welt nicht verschließen. Aber Furcht und Angst dürfen uns nicht lähmen. Die Wallfahrts hymne der Ministranten nimmt das Motto auf und lautet in der deutschen Übersetzung: „Ich bin mit dir, halte deine Hand, gebe dir Kraft für dein Leben, die Welt. Fürchte dich nicht: Ich bin dein Gott! Fürchte dich nicht: Ich bin mit dir!“

Mit dieser Zusage verbinden die Jugendlichen Vertrauen und Rückhalt, Segen und Schutz.

Immer wieder dürfen wir neu auf Gottes Beistand und seine Kraft hoffen, die Not überwinden hilft: indem Menschen solidarisch sind, indem Menschen sich für den Frieden einsetzen, indem Menschen für ein respektvolles Miteinander eintreten.

Die Zusage Gottes, die den Jugendlichen mit auf ihre Reise nach Rom gegeben wird, gilt für jede und jeden von uns: Du bist nicht allein! In schönen Momenten, aber auch in schwierigen Zeiten stehe ich an deiner Seite, damit du immer wieder neu Furcht und Angst überwinden kannst.

Gestärkt mit dieser Zusage wünsche ich euch und Ihnen allen eine gesegnete Sommerzeit, sei es in Rom, anderswo auf Reisen oder zuhause.

Uerna Puza

Freud und Leid



Emiliana Castillo Dell'Aversana, Mössingen
Luka Lekavski, Nehren



Sven Räuchle und
Stefania Nardella-Räuchle, Offerdingen



Marija Anton, Mössingen
Marianne Boas, Mössingen
Thi Linh Duong, Dußlingen
Ljubinka Kalapati, Gomaringen
Ilse Kögel, Dußlingen
Paul Kurz, Bodelshausen
Elisabeth Nagel, Gomaringen

Wir veröffentlichen an dieser Stelle Taufen, Trauungen und Sterbefälle in unserer Seelsorgeeinheit. Wenn Sie eine Veröffentlichung nicht wünschen, melden Sie sich bitte in einem der Pfarrbüros.

Tauftermine

Die aktuellen Tauftermine entnehmen Sie bitte unserer Homepage: www.se-steinlach.drs.de/was-tun-wenn/taufe oder fragen in Ihrem Pfarrbüro nach.

Feste

Patrozinium in Mössingen

Am **Donnerstag, 15. August 2024** begehen wir das Fest Mariä Himmelfahrt in Mössingen mit einem Festgottesdienst um **18:00 Uhr** in der Marienkirche mit anschließendem Ständerling auf dem Kirchplatz. Die ganze Seelsorgeeinheit ist ganz herzlich dazu eingeladen.

Verabschiedung von Bärbel und Helmut Kannwischer

Am **Sonntag, 15. September 2024** verabschieden wir uns in einem Festgottesdienst in der Marienkirche mit anschließendem Beisammensein im Gemeindehaus Mössingen von Bärbel und Helmut, die in den verdienten Ruhestand gehen. **Beginn** ist um **17:00 Uhr** – die ganze Seelsorgeeinheit ist herzlich eingeladen.

Frauen

Mo.	09.09.	14:30 Uhr	Frauenkreis, GH Mössingen
Mo.	16.09.	20:00 Uhr	Frauen begegnen Frauen, GH Mössingen

Treffen des Frauenkreises im Juli 2024

Das letzte Treffen vor den Sommerferien hat für den Frauenkreis bei einem Ausflug ins „Café im Park“ nach Bad Sebastiansweiler



stattgefunden. Wir haben uns gefreut, uns auch einmal in diesem Rahmen treffen zu können. Neue Teilnehmerinnen sind uns jederzeit herzlich willkommen.

Angelika König

Frauen begegnen Frauen – Wochenende in Haslach/Kinzigtal

Nachdem das bereits für 2020 geplante Wochenende in Haslach damals aus bekannten Gründen abgesagt werden musste, haben wir uns am Freitag, 28. Juni zum „Nachholtermin“ auf den Weg in den Schwarzwald gemacht. Wie immer, wenn unser Wochenende nicht im Kloster stattfindet, haben wir uns zum Wandern, Genießen und Reden getroffen. Es tut einfach gut, mal wieder ausführlich Zeit miteinander verbringen zu können, ohne viel auf die Uhr schauen zu müssen – vor lauter Alltagskarussell hatten wir tatsächlich im Mai unser 25-jähriges Gruppenbestehen vergessen... Das haben wir dann bei einer Wanderpause „nachgefeiert“. Bei sehr heißem, aber wunderschönem Wetter konnten wir nach einer schönen Wanderung im Wald – wo es dann auch angenehm schattig war – die Aussicht vom Urenkopfturm auf Haslach und das Kinzigtal genießen. Anschließend waren wir gemütlich im Städtle unterwegs, wobei natürlich auch ein Besuch im Eiscafé nicht fehlen durfte. Unsere Unterkunft ließ nichts zu wünschen übrig, sodass wir am Sonntag nach einer Stadtführung mit „Landhebamme Sophie“ in jeder Beziehung gut gestärkt und bester Laune wieder nach Hause gefahren sind.

Wiebke Gelse



Katechese

Erstkommunion 2025



Liebe Familien unserer Kirchengemeinden!
Alle katholischen Kinder, die im kommenden Schuljahr 2024/2025 die 3. Klasse besuchen, sind im nächsten Jahr herzlich eingeladen, Erstkommunion zu feiern. Einen Informationsbrief mit dem Anmeldeformular bekommen die Kinder über die ReligionslehrerInnen in der Schule kurz nach Beginn des neuen Schuljahres. Bitte fragen Sie Ihr Kind im September nach einem solchen Brief.

Gerne können Sie Ihr Kind ab sofort auch telefonisch oder per Mail in Ihrem jeweiligen Pfarrbüro (Mössingen oder Dußlingen) zur Erstkommunion 2025 vormerken lassen, damit Sie persönlich angeschrieben werden. Die Kontaktdaten finden Sie auf Seite 2 in diesem Pfarrblatt.

Anmeldeschluss für die Erstkommunion 2025 ist am Freitag, 25. Oktober 2024.

Kino und Kirche

Fr. 26.07. 20:15 Uhr „My Sailor, my love“
(Finnland/Irland/Belgien, 2022)

Kirchengemeinderat und Ausschüsse

Di.	23.07.	20:00 Uhr	Gemeinsame Sitzung der beiden Kirchengemeinderäte, GH Mössingen
Do.	12.09.	19:30 Uhr	Ausschuss Kinder, Jugend und Familien, GH Dußlingen
Mi.	18.09.	20:00 Uhr	Kirchengemeinderatssitzung, GH Gomaringen
Mi.	25.09.	20:00 Uhr	Kirchengemeinderatssitzung, GH Bodelshausen

Kirchengemeinderat und Ausschüsse



Kirchengemeinde- und Pastoralratswahl am 30. März 2025

KOMM – MACH MIT!

Kirchengemeinderatswahlen 2025

Schon jetzt möchten wir darauf hinweisen, dass im nächsten Jahr am **Sonntag, 30. März 2025** die nächste Kirchengemeinderatswahl stattfindet.

Der Kirchengemeinderat leitet zusammen mit dem Pfarrer die Kirchengemeinde. Er fasst die für die Erfüllung der Aufgaben der Kirchengemeinde notwendigen Beschlüsse und ist für deren Umsetzung verantwortlich. Dabei sollen Anregungen, Wünsche und Beschwerden aus der Kirchengemeinde berücksichtigt werden. Der Kirchengemeinderat ist die ortskirchliche Kirchensteuervertretung und verantwortet den Haushalt.

Bitte überlegen auch Sie sich, ob Sie sich vorstellen können und bereit sind, in unseren Kirchengemeinden Verantwortung zu übernehmen und für den Kirchengemeinderat zu kandidieren.

Für Fragen und Informationen stehen unsere bisherigen Kirchengemeinderäte gerne zur Verfügung.

Kirchenmusik

ÖChor auf dem Jugendtag in Untermarchtal

Wir waren vom 24.-26.05.2024 auf dem Jugendtag in Untermarchtal unter dem Motto "Ich bin bei dir. Fürchte dich nicht!". Für unser Technikteam ging es bereits am Freitag los nach Untermarchtal, wo die Technik aufgebaut wurde, damit am nächsten Morgen alles startklar sein würde. Nach einer guten Nacht in richtigen Betten starteten wir zusammen mit dem eingetroffenen Chor in unsere Generalprobe. Nach dem Mittagessen hatten wir dann etwas Freizeit, um das Gelände zu erkunden oder uns etwas auszuruhen, ehe wir auf das Jugendtags-Gelände zurückkehrten. Am Abend besuchten wir den Eröffnungsgottesdienst sowie das Konzert „Orgel Rockt“, bevor wir nach dem Nachtgebet müde in unsere Betten fielen.

Kirchenmusik

Am Sonntag gestalteten wir das Morgenlob mit unserer Musik und veranstalteten anschließend ein offenes Singen für alle Interessierten. Nach dem Mittagessen begann dann der Abschlussgottesdienst in der voll besetzten Vinzenzkirche. Vor allem beim Schlusslied – dem Vinzenzlied – haben alle kräftig mitgesungen.

Eine Aufnahme davon findet ihr auch auf unserem YouTube Kanal (youtube.com/@oechoer).

Nach dem Gottesdienst bauten wir dann unsere Technik wieder ab und brachen erschöpft, aber voller Erfüllung nach Mössingen auf.

Wenn du zwischen 11 und 25 Jahren bist und Spaß am Singen und an solchen gemeinsamen Aktionen hast, bist du bei uns herzlich willkommen. Du brauchst keine weiteren Vorkenntnisse.

Gerne darfst du auch einfach mal ganz unverbindlich in eine Probe reinschnuppern.

Für die Herbstferien planen wir wieder eine Chorfreizeit. Sobald weitere Details bekannt sind, findet ihr sie auf unserer Homepage www.oechoer.de und in unseren Kirchen. Auf unserer Homepage steht zudem ein ausführlicher Bericht vom Jugendtag zur Verfügung.

Tom Dieter



29.07.-03.08.2024 Internationale Ministrantenwallfahrt nach Rom

Bericht vom Miniwochenende

"Alle in einem Boot" – unter diesem Motto verbrachten 33 Ministrantinnen und Ministranten unserer Seelsorgeeinheit ein gemeinsames Wochenende mit guter Stimmung und viel Spaß!



Vom 22. bis 23. Juni 2024 fand am Mössinger Gemeindehaus unser diesjähriges Miniwochenende statt. Nachdem alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer angekommen waren, starteten wir auch schon mit kleinen Spielen ins Wochenende. Nach einem guten Mittagessen verteilten wir uns in Dreiergruppen. Anschließend machten wir uns auch schon auf den Weg zum großen Highlight des Wochenendes, zum Kanufahren. Aufgeteilt auf verschiedene Autos fuhren wir zum Einstieg nach Fischingen. Nach einer kurzen Einweisung ging es in den gebildeten Dreiergruppen mit den Booten ins Wasser. Auch von Regen und nassen Kleidern ließen wir uns nicht die Laune verderben.

Zurück in Mössingen kamen wir gerade noch rechtzeitig zum Ministrieren in der Vorabendmesse an. Nach einem schönen Gottesdienst und einem ausgezeichneten Abendessen gab es weitere schöne Spiele. Für die etwas älteren Teilnehmer gab es noch einen nächtlichen Fackellauf.

Am nächsten Morgen ging es nach dem Frühsport und einem guten Frühstück auf zu einer Schnitzeljagd. Nachdem alle Gruppen sicher am Quenstedt-Gymnasium angekommen waren und jeder seinen Schatz entdeckt hatte, gab es noch Ninja und das Drogenschmuggelspiel. Nach einem reichhaltigen Mittagessen und einer gemeinsamen Bastelaktion waren wir mit unserem Wochenende schließlich am Ende und konnten müde, aber glücklich, die Heimreise antreten.

Franz Sauter

Ganz herzlichen Dank an unsere Oberminis, die ein tolles Programm vorbereitet hatten.

Fotos finden Sie auf unserer Homepage: se-steinlach.drs.de

Ökumene

Besinnung in Bewegung

Mi. 24.07. 19:00 Uhr GH Mittelgasse Mössingen
Mi. 28.08. 19:00 Uhr GH Mittelgasse Mössingen
Mi. 11.09. 10:00 Uhr Ev. Johanneskirche Bästenhardt
Kontakt: Veronika Kroll, Tel. 0 74 73 - 34 75

Café Schüle

Di. 17.09. 14:30 Uhr Der Ortsverein Mössingen-Ofterdingen
des Deutschen Roten Kreuzes
informiert über seine Arbeitsbereiche
und über das DRK im Allgemeinen,
Ev. GH Mittelgasse Mössingen

Ökumenischer Stammtisch

Mo.(!) 16.09. 20:00 Uhr 500 Jahre evangelisches Gesangbuch
mit Bezirkskantor Nikolai Ott,
Kath. GH Mössingen

Personelles

Öffnungszeiten der Pfarrbüros während der Sommerferien

In den Sommerferien ist das Pfarrbüro in **Dußlingen** vom
29.07. bis 16.08.2024 und vom 02.09. bis 06.09.2024 geschlossen.

Das Pfarrbüro in **Mössingen** hat in der Sommerferienzeit
vom 29.07. bis 06.09.2024 verkürzte Öffnungszeiten:

Montag: 10:00 bis 12:00 Uhr

Mittwoch: 14:00 bis 17:00 Uhr

Freitag: 10:00 bis 12:00 Uhr

Am Montag, 19.08.2024 sind beide Büros nicht besetzt.

Pfarrvikar Tijomon ist in der Ferienzeit in der Regel unter
Tel. 01 52 – 13 10 23 68 erreichbar.

Wir wünschen Ihnen allen einen schönen Sommer!

Gottesdienste	St. Peter und Paul Bodelshausen	Mariä Himmelfahrt Mössingen
16. Sonntag im Jahreskreis 21. Juli	10:00 Ök. Gottesdienst Dorfstraßenfest	
Dienstag 23. Juli		18:00 Rosenkranz und Anbetung
Mittwoch 24. Juli		
Freitag 26. Juli		09:00 Eucharistiefeier
Samstag 27. Juli		
17. Sonntag im Jahreskreis 28. Juli	09:00 Eucharistiefeier	10:30 Eucharistiefeier Aussendung Rom, Miniaufnahme, Über- gabe Kirchenpflege
Montag 29. Juli		19:00 Montagsgebet Maria 2.0
Dienstag 30. Juli		18:00 Rosenkranz 18:30 Abendmesse
Mittwoch 31. Juli		
Freitag 02. August		09:00 Eucharistiefeier
Samstag 03. August		
18. Sonntag im Jahreskreis 04. August		09:00 Eucharistiefeier
Dienstag 06. August		18:00 Rosenkranz 18:30 Abendmesse
Mittwoch 07. August		
Freitag 09. August		09:00 Eucharistiefeier
Samstag 10. August		18:30 Vorabendmesse
19. Sonntag im Jahreskreis 11. August	10:30 Eucharistiefeier	

St. Paulus Dußlingen	St. Markus Gomaringen	Thomas Morus Nehren	
09:00 Eucharistiefeier	10:30 Eucharistiefeier	10:00 Ök. Gottesdienst Dorffest	So 21.07.
			Di
	17:30 Rosenkranz		Mi
			Fr
18:30 Vorabendmesse			Sa
			So 28.07.
			Mo
			Di
	17:30 Rosenkranz		Mi
			Fr
	18:30 Vorabendmesse		Sa
			So 04.08.
			Di
	17:30 Rosenkranz		Mi
			Fr
			Sa
09:00 Eucharistiefeier			So 11.08.

<i>Gottesdienste</i>	St. Peter und Paul Bodelshausen	Mariä Himmelfahrt Mössingen
Dienstag 13. August		18:00 Rosenkranz und Anbetung
Mittwoch 14. August		
Donnerstag 15. August		18:00 Patrozinium Ständerling
Freitag 16. August		09:00 Eucharistiefeier
20. Sonntag im Jahreskreis 18. August		10:30 Eucharistiefeier Eine-Welt-Verkauf
Dienstag 20. August		18:00 Rosenkranz 18:30 Abendmesse
Mittwoch 21. August		
Freitag 23. August		09:00 Eucharistiefeier
Samstag 24. August		18:30 Vorabendmesse
21. Sonntag im Jahreskreis 25. August	09:00 Eucharistiefeier	
Dienstag 27. August		18:00 Rosenkranz und Anbetung
Mittwoch 28. August		
Freitag 30. August		09:00 Eucharistiefeier
22. Sonntag im Jahreskreis 01. September		09:00 Eucharistiefeier
Dienstag 03. September		18:00 Rosenkranz 18:30 Abendmesse
Mittwoch 04. September		
Freitag 06. September		9:00 Eucharistiefeier

St. Paulus Dußlingen	St. Markus Gomaringen	Thomas Morus Nehren	
			Di
	17:30 Rosenkranz		Mi
			Do
			Fr
	09:00 Eucharistiefeier		So 18.08.
			Di
	17:30 Rosenkranz		Mi
			Fr
			Sa
10:30 Eucharistiefeier 11:30 Tauffeier			So 25.08.
			Di
	17:30 Rosenkranz		Mi
			Fr
	10:30 Eucharistiefeier		So 01.09.
			Di
	17:30 Rosenkranz		Mi
			Fr

<i>Gottesdienste</i>	St. Peter und Paul Bodelshausen	Mariä Himmelfahrt Mössingen
23. Sonntag im Jahreskreis 08. September	10:30 Eucharistiefeier	
Dienstag 10. September		18:00 Rosenkranz und Anbetung
Mittwoch 11. September		
Donnerstag 12. September		09:30 Einschulung 10:30 Einschulung 20:00 Kontemplation
Freitag 13. September		09:00 Eucharistiefeier
24. Sonntag im Jahreskreis 15. September		17:00 Gottesdienst zur Verabschiedung von B. und H. Kannwischer anschl. Ständerling
Montag 16. September		19:00 Montagsgebet Maria 2.0 19:30 Taizé-Andacht, Ev. Kirche Ofterdingen
Dienstag 17. September		18:00 Rosenkranz 18:30 Abendmesse
Mittwoch 18. September		
Donnerstag 19. September		20:00 Kontemplation
Freitag 20. September		09:00 Eucharistiefeier
Samstag 21. September	18:30 Vorabendmesse	
25. Sonntag im Jahreskreis 22. September		09:00 Eucharistiefeier
Dienstag 24. September		18:00 Rosenkranz und Anbetung
Mittwoch 25. September		

St. Paulus Dußlingen	St. Markus Gomaringen	Thomas Morus Nehren	
09:00 Eucharistiefeier			So 08.09.
			Di
	17:30 Rosenkranz		Mi
			Do
			Fr
			So 15.09.
			Mo
			Di
	17:30 Rosenkranz		Mi
			Do
			Fr
			Sa
10:30 Eucharistiefeier 11:30 Tauffeier		10:30 Wortgottesfeier im PWH	So 22.09.
			Di
	17:30 Rosenkranz		Mi

Zum Abschied von Bärbel und Helmut Kannwischer

Nach vielen Jahren großer Verbundenheit mit unserer Seelsorgeeinheit werden wir – Bärbel und Helmut Kannwischer – nun am Sonntag, 15. September 2024 mit einem festlichen Gottesdienst um 17.00 Uhr in unserer Mössinger Marienkirche in den Ruhestand verabschiedet. Wir freuen uns beide sehr auf die Zeit, die vor uns liegt – frei von beruflichen Verpflichtungen, Terminen und Verantwortlichkeiten und frei für Hobbies, gemeinsame Freizeit und was sonst noch so auf uns wartet. Natürlich ist ein Abschied nach so langer Zeit auch mit Wehmut verbunden und es gilt loszulassen. Und das tun wir beide mit großer Dankbarkeit.

Als Pastoralreferentin in fast 40 Jahren blicke ich zurück auf unzählige wertvolle Begegnungen und persönliche Kontakte, auf gemeinsame Gottesdienste, in denen der Heilige Geist in der Gemeinschaft spürbar und erfahrbar war, auf die Wegbegleitung in vielen Lebenssituationen in Freude und Trauer. Es war mir immer wichtig, „gemeinsam unterwegs“ zu sein, in vielen Teams und Ausschüssen miteinander etwas zu entwickeln und immer wieder neu zu schauen, was ansteht – sei es die Weiterentwicklung des Firmkonzepts, das Café International für unsere Geflüchteten, die Vesperkirche oder das Pflegen von Begegnungsmöglichkeiten bei Ständerlingen und Festen.

Unendlich dankbar bin ich auch dafür, dass ich so viele Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene begleiten und mitprägen durfte: zum Beispiel die Jugendlichen auf dem Weg zur Firmung und vor allem auch unsere große Ministrantenschar, die mir immer besonders am Herzen lag.

Es war für mich immer Berufung, dies alles tun zu dürfen und als Seelsorgerin so viele Menschen zu begleiten. Wenngleich ich oft und immer wieder darunter gelitten habe, als Frau in dieser Kirche keine gleichberechtigte Rolle zu haben. Getragen war ich immer von euch allen als Gemeinde, die wir gemeinsam unterwegs waren – egal an welchem Ort, ich habe mich bei euch immer zuhause gefühlt. Dafür sage ich ganz einfach DANKESCHÖN!

Als Kirchenmusiker konnte ich mehr als 30 Jahre in den Gemeinden mitwirken. Neben den Organistendiensten galt es anfangs, in Bodelshausen einen Singkreis zu gründen, der sich schnell zu

Personelles

einem passablen Chor entwickelte und schließlich zum „Ökumenischen Singkreis“ wurde. Auch in Dußlingen gab es einen Kirchenchor, der eine neue Leitung brauchte, hier wurde das „ÖkuChörle“ daraus. Eine schöne Erfahrung war auch der Austausch mit dem „Evangelical Choir Christ The King“ in Kampala, Uganda. Das Singen von neuen geistlichen Liedern, das Musizieren mit Musikgruppen in Gottesdiensten war stets ein großes Anliegen von mir. Im Laufe der Jahre entstanden insgesamt drei Liederbücher für den Gottesdienst. Das letzte erst vor kurzem, wo in einem großen Team ein sehr ansprechendes Liederbuch entstand.

Am Ende heißt es „Danke“ zu sagen: den vielen OrganistInnen, die immer mitgeholfen haben, den vielen ChorsängerInnen für den Gesang und die Gemeinschaft, den KantorInnen für ihren Dienst.

Uns beiden lag immer die Pflege der Ökumene sehr am Herzen und wir schauen gern zurück auf all das, was an gutem ökumenischen Miteinander gewachsen ist. Unvergesslich sind für uns die beiden Musicals „Swabedoodah“ und „Momo“ – das tolle Mitwirken von Jung und Alt, das große Engagement von so vielen. Ein besonderes Highlight jedes Jahr war für uns die so wichtige ökumenische Sternsingeraktion an allen Orten. Wir beide gehören zu unserer Maria 2.0-Gruppe – es ist uns ein sehr großes Anliegen, Reformen in unserer Kirche zu unterstützen und voranzutreiben.

Ganz herzlichen Dank von uns beiden allen KollegInnen im Pastoralteam und im Dienstgespräch für das vertrauensvolle Miteinander, die gegenseitige Unterstützung und freundschaftliche Verbundenheit.

Wir werden uns erst einmal im Ruhestand einfinden und vieles tun, wozu bisher wenig Zeit war. Aber wir bleiben in Belsen wohnen und lassen uns überraschen, wie es dann für uns weitergeht. Und wie man so schön sagt: Wir sind ja nicht aus der Welt!

Von Herzen sagen wir rundum DANKE für alles, was wir erfahren durften, für eure große Wertschätzung, euer Wohlwollen und euer Vertrauen. Voller Dankbarkeit nehmen wir einen reichen Schatz an schönen wertvollen Erinnerungen mit.

Bärbel und Jehant

Zum Abschied und zum Neubeginn in der Kirchenpflege

Nach über 18 Jahren im Dienst unserer Kirchengemeinde geht **Frau Dorothee Kaufmann** zum Ende des Monats Juli in den Ruhestand. Von ihrem Status her war sie nebenberufliche Kirchenpflegerin. Ihre Arbeit war bei uns in den letzten Jahren überhaupt nicht so „nebenher“ zu leisten. Große Projekte unserer Kirchengemeinde fallen in ihre Amtszeit: Unser neues schönes Gemeindehaus wurde in diesen Jahren gebaut, drei große Dachsanierungen unserer Marienkirche waren notwendig, bei der 2015 die Kirche für ein halbes Jahr innen und außen eingerüstet war und deshalb geschlossen werden musste.

Die Peter- und Paulskirche in Bodelshausen wurde innen renoviert und saniert - ein Prozess, der viel Arbeit machte und sich durch die Corona-Pandemie länger hinzog als ursprünglich geplant war. Alle Rechnungen dieser umfangreichen und aufwendigen Baumaßnahmen liefen durch die Hände von Frau Kaufmann.

Dazu kam noch das Tagesgeschäft von Instandsetzungen und Reparaturen in zwei Kirchen, zwei Gemeindehäusern und in unserem Pfarrhaus. Mit den verschiedensten kirchlichen und kommunalen Behörden hielt sie Kontakt. Für die unterschiedlichsten Handwerksbetriebe war sie eine gute und geschätzte Verhandlungspartnerin. Anschaffungen mussten getätigt werden: Von Altarkerzen über Ministrantengewänder bis hin zu Büromöbeln. Für das Personal im Putzdienst und im Hauservice war sie eine wichtige Ansprechpartnerin. Die Vielzahl der Aufgaben lässt sich kaum beschreiben.



Bei ihrer Verpflichtung im Kirchengemeinderat vor 18 Jahren durch Pfarrer Rother versprach Frau Kaufmann, das ihr übertragene Amt gewissenhaft nach den kirchlichen Gesetzen und Anordnungen zu erfüllen, insbesondere das ihr anvertraute kirchliche Vermögen sorgfältig zu verwalten. Diese Aufgabe hat Frau Kaufmann in ihrer freundlichen Art gewissenhaft, tatkräftig und vorbildlich erfüllt. Unsere Kirchengemeinde schuldet ihr großen Dank und sagt ein herzliches

„Vergelt's Gott“ für ihre ungezählten Arbeitsstunden weit über ihre Pflicht hinaus im Dienst unserer Kirchengemeinde.

Wir wünschen ihr alles Gute für den wohlverdienten Ruhestand.

Personelles

Für die Amtsnachfolge wurde die Kirchenpflege nun neu geordnet. Auf Antrag wurde ein hauptamtliches Kirchenpflegeamt vom Bischöflichen Ordinariat genehmigt und für die vielfältigen Aufgaben in der ganzen Seelsorgeeinheit eingerichtet. Auf die ausgeschriebene Stelle bewarb sich mit Erfolg **Frau Ortrun Globisch** aus Bodelshausen. Sie ist in der Kirchengemeinde wohl bekannt. Die beiden Kirchengemeinderäte unserer Seelsorgeeinheit entschieden in der Sitzung am 20. Juni 2024, Frau Globisch mit diesem Amt zu betrauen. Wir wünschen Frau Globisch alles Gute, eine glückliche Hand bei ihren vielen Aufgaben und Gottes reichen Segen bei all ihrem Tun für unsere beiden Kirchengemeinden.

Im Gottesdienst am **Sonntag, 28. Juli 2024** um 10:30 Uhr in der Marienkirche in Mössingen werden wir Frau Kaufmann offiziell verabschieden und Frau Globisch herzlich willkommen heißen.

Franz Schnee, Gewählter Vorsitzender des KGR Mössingen

Senioren

Mi. 04.09. 14:30 Uhr Siegfried Schanz, Pfr. i. R., berichtet über Menschen in Rumänien, Kath. GH Mössingen

Seniorenclub „Die frohen Steinlacher“

Der Seniorenclub trifft sich zum ersten Mal nach den Sommerferien am **Mittwoch, 4. September 2024** um 14:30 Uhr in unserem Gemeindehaus. Pfarrer i. R. Siegfried Schanz nimmt uns mit in den Lebensalltag von Menschen in Rumänien.

Alle Seniorinnen und Senioren sind zu diesem Treffen bei Kaffee und Kuchen herzlich eingeladen.

Soziales

So. 15.09. 14:45 Uhr Trauercafé,
Johanneskirche Bästenhardt
Mo. 23.09. 18:00 Uhr Sozialkreis, GH Bodelshausen
20:00 Uhr Sozialkreis, GH Mössingen

Zu guter Letzt

„Laurentius-Tränen“ am 10. August

Als solche bezeichnet der Volksmund die Sternschnuppen, die rund um den angenommenen Todestag des Märtyrers Laurentius (10. August) besonders häufig am Himmel zu sehen sind. Dabei handelt es sich um den Meteorstrom der Perseiden, in den die Erde am 11. August eintritt. Beides wurde zum Anlass genommen, sie „Laurentius-Tränen“ zu nennen, weil das Leben von Laurentius wohl sehr tränenreich zu Ende gegangen sein dürfte.

Er wurde der Legende nach auf einem Rost bei kleiner Flamme zu Tode gegrillt – zur Strafe dafür, dass er den Kirchenschatz dem Kaiser Valerian, regierend ca. 250 n. Chr., nicht aushändigen wollte. Laurentius, der als Archidiakon und Lieblingsschüler von Papst Sixtus Verwalter des Kirchenschatzes gewesen war, hat von ihm den Auftrag bekommen, diesen an Leidende und Arme zu verteilen. Dafür werde er zwar den Tod erleiden, aber er werde ihn bald nach seinem eigenen und historisch verbürgten Martyrium im Himmel wiedersehen.

Daher weigerte sich Laurentius trotz äußerst schmerzhafter Folterungen, den Schatz herauszugeben, und erbat sich drei Tage Bedenkzeit, die er nutzte, um den Kirchenschatz im Sinne von Papst Sixtus zu verkaufen. So trat er mit leeren Händen vor den Kaiser und präsentierte die Armen als wahren Schatz der Kirche. Der Kaiser war daher umso erboster und übergab Laurentius der Folter.

Übrigens, nur weil der Volksmund erwähnt wurde: Um den Laurentius-Tag herum sollten die herbstlichen Feldfrüchte eingesät werden, weil die Natur das Wachstum bald einstellt.

Dies erfolgt allerdings erst Anfang September; und auch dafür gab es einen fürbittfähigen Heiligen (Sankt Onesiphorus am 6. Sept.): Weil jedoch seine Verdienste nur in treuer Sorge für Paulus (2 Tim 1, 15-18) bestehen, wurde er vom Heiligenkalender gestrichen. Aber auf Französisch kann man mit ihm einen hübschen Reim bilden: „A la Saint Onesiphore, la sève s' endort“, was auf Bayrisch frei übersetzt – und etwas verballhornt –, heißen könnte: „An Sankt Onesiphor ist es mit dem Wachsen „gor“ (=aus)“.

Erich Riha

Zu guter Letzt

Laurentius in Ravenna



Auf dem Mosaik aus dem Mausoleum von Galla Placida, einer Kaiserinwitwe, sehen wir Laurentius, wie er mit dem geschulterten Märtyrer-Kreuz dem glühenden Rost-Grill entgegeneilt, um einen qualvollen Tod zu erleiden. Die Flammen züngeln schon unter dem Eisen, auf dem Laurentius sein Leben wegen seiner christlichen Überzeugung beenden soll.

Ob seine Gebeine hier ruhen, ist mehr als zweifelhaft, ebenso wie die der Kaiserin. Schön wäre es, denn die kleine Kapelle ist mit einem tiefblauen Himmel überzogen, in dem die Sterne funkeln. Christus, zwei Apostel und eben der heilige Laurentius wachen über sie.

Dieser sollte nämlich in dem Mausoleum verehrt werden, wie auch in weiteren drei Kirchen Ravennas, weil er ein beliebter Heiliger in der Stadt war. Ob er tatsächlich seine letzte Ruhe hier gefunden hat, interessierte die Gläubigen nicht. Ihnen kam es allein auf die Gebetsstätte an.



Heiß oder kalt?

*30 Grad im Schatten!
Wer hält das aus?
So träume ich
von Eis und Schnee.*

*Da fällt mir ein,
wie ich im Winter
- eingeschneit -
von 30 Grad im Schatten
träumte.*

*Wie oft im Leben
wünscht man sich gerade das,
was man im Augenblick
nicht haben kann!*

©Gisela Baltes